



ROFIX PURWALL IB 023

PUR/PIR-Fassadendämmplatte

Rechtliche und technische Hinweise: Bei der Verarbeitung unserer Produkte sind die Angaben in unseren technischen Merkblättern zu beachten, sowie die Einhaltung der allgemeinen und jeweiligen spezifischen Ländernormen und die Empfehlung der jeweiligen nationalen Fachverbände zu berücksichtigen.

Anwendungsbereiche: Wärmedämmplatte aus geschlossenzelligem Hochleistungsdämmstoff Polyurethan-Hartschaum (PUR/PIR) für WDVS mit erhöhtem Wärmeschutz gemäss EN 13165.
Geeignet für WDVS bei Alt- und Neubauten.
Kann im Fassadensockel verwendet werden.

- Eigenschaften:**
- Optimierte Dämmeigenschaften
 - Hervorragende Verarbeitung
 - HFCKW- und HFKW-frei

Verarbeitung:

Technische Daten:					
SAP-Art. Nr.:	2000572155	2000572156	2000572157	2000572158	2000572159
NAV-Art. Nr.:	147234	147235	147236	147237	147238
Verpackungsart					
Einheit pro Palette	8 Stk./EH	6 Stk./EH	4 Stk./EH	4 Stk./EH	3 Stk./EH
Menge pro Einheit	4 m ² /EH	3 m ² /EH	2 m ² /EH	2 m ² /EH	1,5 m ² /EH
Dicke	60 mm	80 mm	100 mm	120 mm	140 mm
Länge	1.000 mm				
Breite	500 mm				
Wasserdampfdiffusion μ	50 - 70				
Wärmeleitfähigkeit λ_D	siehe Ende technisches Merkblatt				
Querkzugfestigkeit	≥ 100 kPa				
Druckspannung	≥ 120 kPa				
Prüfzertifikate	EN 13165				
Rohdichte im Mittel (EN 1602)	> 30 kg/m ³				
Verpackungshinweise	In Folienpaketen auf Palette.				
Untergrund-Temperatur	> 5 - < 25 °C				
Brandverhalten	Brandverhaltensklasse (EU) = E, Baustoffklasse (DE) = B2, Brandkennziffer (CH) = RF3 (cr), (DIN EN 13501, DIN 4102-1, BKZ)				

SAP-Art. Nr.:	2000572160	2000572161	2000572162	2000572163	2000572164
NAV-Art. Nr.:	147239	147240	147241	147242	147243
Verpackungsart					
Einheit pro Palette	3 Stk./EH	2 Stk./EH	2 Stk./EH	2 Stk./EH	2 Stk./EH
Menge pro Einheit	1,5 m ² /EH	1 m ² /EH	1 m ² /EH	1 m ² /EH	1 m ² /EH
Dicke	160 mm	180 mm	200 mm	220 mm	240 mm
Länge	1.000 mm				
Breite	500 mm				
Wasserdampfdiffusion μ	50 - 70				
Wärmeleitfähigkeit λ_D	siehe Ende technisches Merkblatt				



RÖFIX PURWALL IB 023

PUR/PIR-Fassadendämmplatte

SAP-Art. Nr.:	2000572160	2000572161	2000572162	2000572163	2000572164
Querzugfestigkeit	≥ 100 kPa				
Druckspannung	≥ 120 kPa				
Prüfzertifikate	EN 13165				
Rohdichte im Mittel (EN 1602)	> 30 kg/m ³				
Verpackungshinweise	In Folienpaketen auf Palette.				
Untergrund-Temperatur	> 5 - < 25 °C				
Brandverhalten	Brandverhaltensklasse (EU) = E, Baustoffklasse (DE) = B2, Brandkennziffer (CH) = RF3 (cr), (DIN EN 13501, DIN 4102-1, BKZ)				

Materialbasis: • Polyurethan-Hartschaum

Verarbeitungsbedingungen: Während der Verarbeitungs- und Trocknungsphase darf die Umgebungs- bzw. Untergrundtemperatur nicht unter +5 °C sinken. Dämmplatten unbedingt im Schatten lagern und für eine geeignete Beschattung der Dämmplatten bis zur vollständigen Erhärtung des Klebers sorgen (z.B. durch geeignetes Gerüstschutznetz). Fassadendämmplatten vor einwirkender Feuchtigkeit schützen und schnellstmöglich mit Armierungsmasse (Unterputz) beschichten.

Untergrund: Untergrund muss sauber, fest, trocken, staubfrei, tragfähig und frei von Ausblühungen, Trennmitteln, Sinterschichten und Verunreinigungen aller Art sein. Der Untergrund muss in der Ebenheit der nationalen Normen, Ebenheitstoleranzen für nichtflächenfertige Wände entsprechen. Das Aussenbauteil muss trocken sein und es darf zu keiner aufsteigenden Feuchtigkeit kommen (Abdichtung/Horizontal Sperren). Der Untergrund muss eine Haftzugfestigkeit von mindestens 0,25 N/mm² nachweisen.

Untergrund-Vorbereitung: Die Untergrundvorbereitung muss auf die jeweiligen Untergrundverhältnisse sowie auf die Anforderungen abgestimmt werden. Grob vorstehende Mörtel- oder Betonteile abschlagen. Größere Untergrundunebenheiten mit geeigneten Ausgleichsputzen egalisieren. Begrenzte Untergrundunebenheiten < 1 cm können mit der Kleberschicht im Wulst-Punkt-Verfahren ausgeglichen werden. Vorhandenen Putz auf Festigkeit und Hohlstellen, vorhandene Beschichtungen auf Tragfähigkeit prüfen. Nicht tragfähige Putze und Beschichtungen restlos entfernen. Untergründe, falls erforderlich, grundieren. Die Verträglichkeit eventuell vorhandener Beschichtungen mit dem Klebemörtel ist sachkundig zu prüfen. Filmbildende Trennmittel (Schalöl etc.) entfernen. Kreidende oder sandende Flächen mit Tiefgrund verfestigen oder entfernen.

Verarbeitung: Kleben der Dämmplatten: Klebemörtel ist im Randwulst Punkt oder Kambbett Verfahren händisch oder maschinell auf Dämmplatten aufzubringen. Die vergebene Klebekontaktfläche von mindestens 40 % wird in der Regel dann erreicht, wenn am Rand der Platte umlaufend ein ca. 5 cm breiter Streifen (Wulst) und in der Mitte der Platte 3 Stk. ca. 15 cm grosse Batzen (Punkte) oder 3 Streifen zu je 5 cm aufgetragen werden. Die Höhe der Klebeschicht ist de Ebenheit des Untergrundes anzupassen.

Hinweise: Bitte beachten Sie die aktuell gültigen Verarbeitungsrichtlinien der nationalen Fachverbänden und die aktuellen nationalen Verarbeitungsnormen (z.B. DIN 55699 Verarbeitung von WDVS, bzw. ÖNORM B6410 etc.). Bei der Verwendung von dunklen Farbtönen von < 25 % HBW auf WDVS ist die RÖFIX SycoTec-Richtlinie zu beachten. Schneidegerätepfehlung: RÖFIX ISOBOY OPTIMA Allzweckschneidegerät oder RÖFIX ISOBOY TYP M-90/45° -R Allzweck Schneidegerät mit Handsäge. Als Systemkleber ist RÖFIX Unistar LIGHT zu verwenden.



RÖFIX PURWALL IB 023

PUR/PIR-Fassadendämmplatte

Wärmeleitfähigkeit

Dämmdicke	40 mm	60 mm	80 mm	100 mm	120 mm	140 mm
Nennwert (EN) λ_D	0,025 W/(m ² *K)	0,025 W/(m ² *K)	0,024 W/(m ² *K)	0,024 W/(m ² *K)	0,023 W/(m ² *K)	0,023 W/(m ² *K)
Bemessungswert (CH)	0,025 W/(m ² *K)	0,025 W/(m ² *K)	0,024 W/(m ² *K)	0,024 W/(m ² *K)	0,023 W/(m ² *K)	0,023 W/(m ² *K)
Bemessungswert (DE) λ_B	0,026 W/(m ² *K)	0,026 W/(m ² *K)	0,025 W/(m ² *K)	0,025 W/(m ² *K)	0,024 W/(m ² *K)	0,024 W/(m ² *K)
Dämmdicke	160 mm	180 mm	200 mm	220 mm	240 mm	
Nennwert (EN) λ_D	0,023 W/(m ² *K)					
Bemessungswert (CH)	0,023 W/(m ² *K)					
Bemessungswert (DE) λ_B	0,024 W/(m ² *K)					

Gefahrenhinweise: Detaillierte Sicherheitshinweise erhalten Sie aus unseren separaten Sicherheitsdatenblättern. Vor der Anwendung sind diese Sicherheitsdatenblätter durchzulesen.

Verarbeitungshinweis: Die RÖFIX Dämmplatten auf den vorbehandelten Untergrund, von unten nach oben, im Verband fluchtgerecht, planeben und versatzfrei verkleben. Beim Verkleben die Dämmplatten ausreichend andrücken und mehrmals leicht hin und her schieben (einschwimmen). Zur Vermeidung von Wärmebrücken auf einen absolut dicht gestossenen Fugenbereich und eine saubere, kleberfreie Ausbildung der Dämmplattenstösse achten. Kreuzfugen sind nicht zulässig. An allen Gebäudeecken ist eine Verzahnung der Dämmplatten herzustellen und auf eine lot- und fluchtgerechte Eckausbildung zu achten. Der Mindestversatz der Dämmplatten sowie die Grösse von Reststücken ist nach den jeweiligen spezifischen Ländernormen bzw. lt. den nationalen Fachverbänden einzuhalten. Bei Gebäudeöffnungen sind die Platten auszuklinken. Unebenheiten mit Schleifbrett oder Schleifgerät plan schleifen. Anschlüsse an Bauteile mit unterschiedlichen Ausdehnungskoeffizienten sind mit geeigneten Anschlussprofilen bzw. mit Fugendichtband als schlagregensichere Abdichtung des Dämmstoffes auszuführen. Plattendicken ab 20 cm sind an den Gebäudeecken stirnseitig mit Montagekleber (z.B. RÖFIX Dicht- und Klebmasse Polymer) zu verkleben. Eventuelle Fehlstellen oder offene Plattenstossfugen müssen mit Dämmstoffstreifen ausgefüllt werden. Im Gebäude vorhandene Dehnungsfugen müssen mit Dehnfugenprofilen im WDVS übernommen werden. Erst nach ausreichender Trocknungszeit (ca. 36 Std.) mit der mechanischen Belastung der Fassade beginnen (Schleif- oder Dübelarbeiten).

Lagerung: Trocken, vor Feuchtigkeit und UV-Einwirkung (Sonne, Licht) schützen. Bei sachgemässer Lagerung unbegrenzt lagerfähig.

Allgemeine Hinweise: Mit diesem Merkblatt werden alle früheren Ausgaben ungültig. Die Angaben dieses technischen Merkblattes entsprechen unseren derzeitigen Kenntnissen und praktischen Anwendungserfahrungen. Die Angaben wurden sorgfältig und gewissenhaft erstellt, allerdings ohne Gewähr für Richtigkeit und Vollständigkeit und ohne Haftung für die weiteren Entscheidungen des Benutzers. Die Angaben für sich alleine begründen kein Rechtsverhältnis oder sonstige Nebenverpflichtungen. Sie befreien den Kunden grundsätzlich nicht, das Produkt auf seine Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck eigenständig zu prüfen. Unsere Produkte unterliegen, wie alle enthaltenen Rohstoffe, einer kontinuierlichen Überwachung, wodurch eine gleichbleibende Qualität gewährleistet ist. Unser technischer Beratungsdienst steht Ihnen für Fragen bezüglich Verwendung und Verarbeitung sowie Vorführung unserer Produkte zur Verfügung. Den aktuellen Stand unserer techn. Merkblätter finden Sie auf unserer Internet-Homepage bzw. können in der nationalen Geschäftsstelle angefordert werden.